



## Nur 22 Prozent der Befragten nutzen Zwei-Faktor-Authentisierung - it-sa-Umfrage der Peak Solution bestätigt IAM-Nachholbedarf

Nur 22 Prozent der Befragten nutzen Zwei-Faktor-Authentisierung - it-sa-Umfrage der Peak Solution bestätigt IAM-Nachholbedarf  
Peak Solution, herstellerneutraler Berater in Fragen des Identity- und Accessmanagements (IAM) sowie Ping Identity, Anbieter von Internet-Single-Sign-on-Software, haben auf der IT-Security-Messe it-sa eine Umfrage unter den Besuchern der IAM-Area durchgeführt. Die 402 Teilnehmer der Befragung offenbarten ein interessantes Bild von der gelebten Authentifizierungspraxis in Unternehmen. Besorgniserregend: Nur 22 Prozent der von den Befragten repräsentierten Unternehmen sichern den Zugang zu unternehmenskritischen Applikationen über eine Zwei-Faktor-Authentisierung. Noch immer nutzen mehr als 70 Prozent die als IT-sicherheitstechnisch überholt geltende Kombination von Benutzername und Passwort.  
"Mit einer Umfrage auf einer Sicherheitsmesse haben wir wohl eher Leute gefragt, die für das Thema bereits sensibilisiert sind. Es ist daher leider anzunehmen, dass eine repräsentative Umfrage ein noch weitaus düsteres Bild zeichnen würde", vermutet Ga-Lam Chang, Geschäftsführer der Peak Solution GmbH. "Die Identifizierung eines Benutzers über Benutzername und Passwort reicht nicht aus, um kritische Systeme zu schützen: Die Identität muss sicher verifiziert werden. Nur wenn beide Faktoren zusammenkommen, können Zugang und Zugriff angemessen abgesichert werden."  
Über 60 Prozent der Befragten gaben an, sich aktuell mehr als drei Passwörter merken zu müssen. Bei 35 Prozent waren es sogar mehr als acht - und das, obwohl über die Hälfte der Unternehmen irgendeine Form des Single Sign-on praktiziert. Die Erfahrung von Sicherheitsexperten zeigt, dass mit einer wachsenden Zahl von Passwörtern entweder deren Qualität abnimmt oder die Passwörter griffbereit notiert werden. Beides lässt das Risiko unbefugter Zugriffe steigen.  
Identitätsmanagement - Sicherheitsverletzungen durch ausgespähte Passwörter und missbräuchliche Nutzung von Ausweisen sind das eine Problem. Die Befragung der it-sa-Besucher deutet auf einen weiteren Schwachpunkt hin: die Verwaltung der digitalen Identitäten. Demnach verfügen nur 23 Prozent der repräsentierten Unternehmen über ein automatisiertes Identity Management. "Hier sehen wir noch viel Optimierungspotenzial. Die Automatisierung des Identitätsmanagements ist nicht nur ein Effizienzgewinn, sondern sie zwingt auch dazu, sich Gedanken über die Regelung der Berechtigungsvergabe und der Einrichtung digitaler Rechte zu machen", erläutert IT-Sicherheitsexperte Chang. "Die fast 65 Prozent der Unternehmen, bei denen digitale Identitäten manuell oder teilautomatisiert verwaltet werden, können mit entsprechenden audittierbaren Regeln ein hohes Maß an Sicherheit und Nachvollziehbarkeit erreichen. Wer aber eine Zwei-Faktor-Authentisierung einführt und beispielsweise einen Multifunktionsmitarbeiterausweis nutzt, sollte seinen Administrationsaufwand auf jeden Fall durch ein Identity- und Accessmanagementsystem verringern."  
Über Peak Solution GmbH  
Die Peak Solution GmbH aus Nürnberg unterstützt seit 2005 mittelständische und große, international tätige Unternehmen bei der Planung und Umsetzung von anspruchsvollen Projekten in den Bereichen Identity Security Management. Das Unternehmen integriert anerkannte Standards sowie leistungsstarke Produkte und Plattformen führender Technologiehersteller zu intelligenten, unternehmensspezifischen Gesamtlösungen, die durch ihre Wirtschaftlichkeit, Zuverlässigkeit und Benutzerfreundlichkeit nachhaltig überzeugen. Durch professionelle Vorgehensweisen und langjährige Praxiserfahrung stellen die Spezialisten der Peak Solution ein hohes Maß an Produktivität und Qualität in den Projekten ihrer Kunden sicher.  
Weitere Informationen unter [www.peak-solution.de](http://www.peak-solution.de)  
Weitere Informationen:  
Peak Solution GmbH  
Herr Ga-Lam Chang  
Lina-Ammon-Str. 22  
90471 Nürnberg  
Deutschland  
Telefon: +49 911 800927-70  
Telefax: +49 911 800927-99  
E-Mail: [g.chang@peak-solution.de](mailto:g.chang@peak-solution.de)  
Homepage: [www.peak-solution.de](http://www.peak-solution.de)

### Pressekontakt

Peak Solution

90471 Nürnberg

### Firmenkontakt

Peak Solution

90471 Nürnberg

Über Peak Solution GmbH Die Peak Solution widmet sich seit 2005 den Themen Effizienz und Transparenz im Versuchsumfeld. Heute gehört das Unternehmen zu den führenden, international tätigen Anbietern von prozessorientierten Softwarelösungen für die Planung, Beschreibung, Auswertung und Dokumentation von Versuchen und Tests. Grundlage für die Lösungen der Peak Solution sind herstellerneutrale Standards, offene Softwareplattformen und eigene, langjährig erprobte Anwendungsmodulare. Diese integrieren die Spezialisten für Versuchs- und Messdatenmanagement zu durchgängigen Gesamtlösungen, mit denen sich sämtliche Prozessschritte im Versuchsumfeld professionell unterstützen lassen.